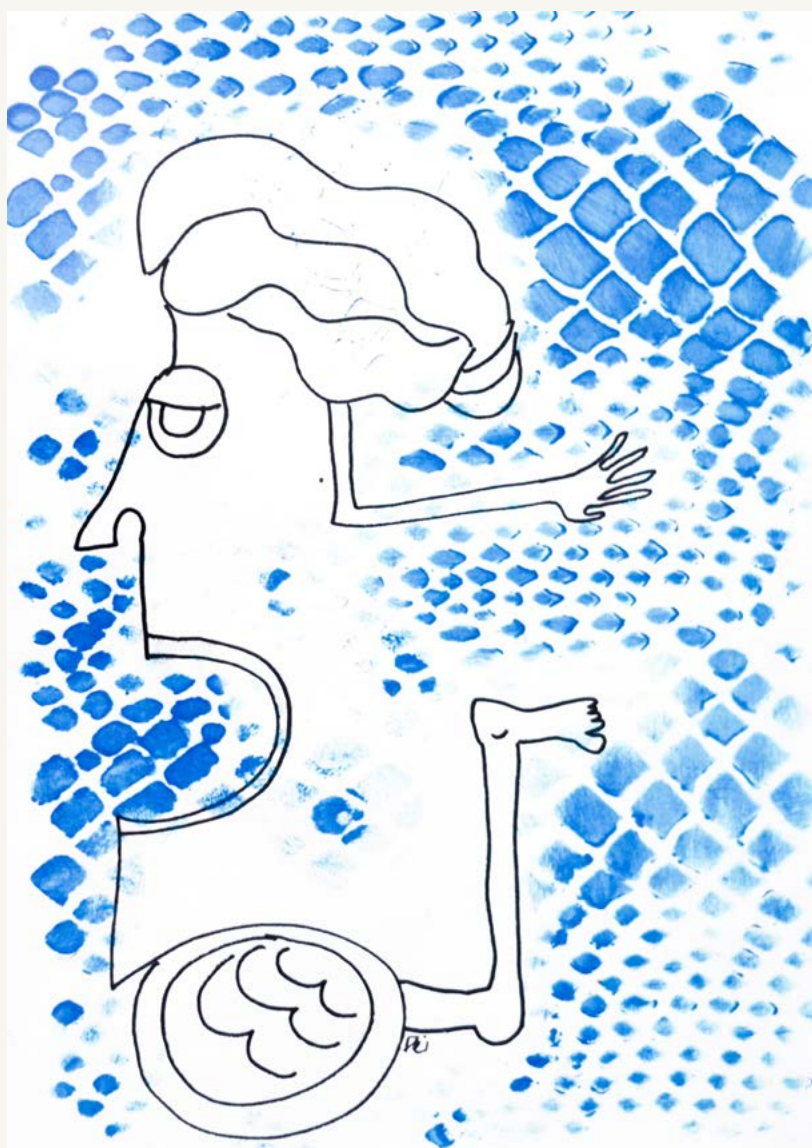




# TÄTIGKEITSBERICHT 2024

Multiple Sklerose Gesellschaft Wien



**Titelseite**  
Falling apart  
(Perpeta, 2020)  
Mixed Media Fotodruck

„Das Auseinanderfallen einzelner Körperteile  
ist eine Zuspitzung der MS –  
das blaue Netz  
der Versuch ihn zusammenzuhalten.“

MULTIPLE SKLEROSE  
GESELLSCHAFT  
WIEN

Mehr verstehen. Mehr leben.



# Wissen kann Dinge zurechtrücken.

Je mehr du über MS weißt,  
desto besser für deine Lebensqualität.

[www.msges.at](http://www.msges.at)



**IBAN:** AT10 1200 0100 0295 9996

**BIC:** BKAUATWW

Sie möchten uns durch eine Spende  
in unserer Arbeit unterstützen?

Dann sagen wir Danke!  
Denn jeder Betrag hilft uns helfen.



<b>Vorwort</b> .....	<b>5</b>
----------------------	----------

## **TEIL A – ÜBERBLICK**

<b>1 Einleitung</b> .....	<b>6</b>
1.1 Multiple Sklerose Gesellschaft Wien .....	6
1.2 Multiple Sklerose Forschungsgesellschaft .....	6
1.3 Unser Leitbild zur Verbesserung der Lebensqualität von Menschen mit MS. ....	6
<b>2 Das gesellschaftliche Problem und der Lösungsansatz</b> .....	<b>9</b>
2.1 Das gesellschaftliche Problem .....	9
2.2 Spezifische Herausforderungen erfordern spezialisiertes Wissen. ....	9

## **TEIL B – DAS ANGEBOT DER MS-GESELLSCHAFT WIEN**

2.3 Unser Lösungsansatz .....	10
<b>3 Ressourcen, Leistungen und Wirkungen im Berichtszeitraum</b> .....	<b>12</b>
3.1 Erbrachte Leistungen .....	12
3.2 Höhepunkte 2024 .....	15
3.3 Öffentlichkeitsarbeit 2024 .....	19
<b>4 Organisationsstruktur und Team</b> .....	<b>20</b>
4.1 Vorstellung der handelnden Personen .....	20
4.2 Partnerschaften und Kooperationen .....	21
<b>5 Organisationsprofil</b> .....	<b>22</b>
5.1 Allgemeine Angaben .....	22

## **TEIL C – DIE ORGANISATION**

5.2 Governance der Organisation .....	23
5.3 Eigentümerstruktur, Mitgliedschaften und verbundene Organisationen .....	23
5.4 Umwelt- und Sozialprofil .....	23
<b>6 Finanzen und Rechnungslegung</b> .....	<b>24</b>
6.1 Buchführung und Rechnungslegung .....	24
6.2 Vermögensrechnung .....	24
6.3 Spendengütesiegel, Spendenbegünstigung .....	25



## VORWORT

2024 war für die MS-Gesellschaft Wien ein Jahr der Entwicklung, des Übergangs und des gemeinsamen Weitergehens. Mit dem Wechsel in der Geschäftsführung zu Jahresbeginn durfte ich eine Aufgabe übernehmen, die Verantwortung und Vertrauen in besonderem Maß vereint.

In einem Jahr, das viele gesellschaftliche, gesundheitspolitische und soziale Herausforderungen mit sich brachte, blieb unser Ziel klar: *Menschen mit MS dabei zu unterstützen, selbstbestimmt und informiert zu leben*. Dafür haben wir unsere Angebote weiterentwickelt, bewährte Strukturen gepflegt und neue Räume geschaffen – im wörtlichen wie im übertragenen Sinn.

**Wir haben zugehört:** bei der „Wünsch-Dir-Was“-Befragung, in Beratungen, in Gruppen und persönlichen Gesprächen.

**Wir haben sichtbar gemacht:** durch unsere Ausstellung *#sichtbarmachen* im Beratungszentrum, durch unsere Medienarbeit und durch Veranstaltungen wie den Welt-MS-Tag oder unsere beiden Fachsymposien.

**Und wir haben verbunden:** beim Sommertreffen im Tiergarten, bei Workshops, in der Selbsthilfe und im Austausch mit Fachleuten aus vielen Disziplinen.

All das ist nur möglich, weil viele Menschen – oft im Hintergrund, oft ehrenamtlich – mittragen, mitgestalten, mitdenken. Mein herzlicher Dank gilt dem gesamten Team im Beratungszentrum, unserem engagierten Vorstand und unserer Präsidentin Univ.-Prof. Dr. Barbara Kornek, allen Fördergeber\*innen und Spender\*innen, unseren Partnerorganisationen und vor allem jenen Menschen mit MS und deren Angehörige, die uns ihr Vertrauen schenken. **Diese Gemeinschaft macht den Unterschied.** Sie inspiriert mich und sie macht Mut für alles, was vor uns liegt.

Herzlich  
Ihr

Christian Strasser,  
Geschäftsführer der MS-Gesellschaft Wien

# 1 EINLEITUNG

Multiple Sklerose ist die häufigste neurologische Erkrankung im jungen Erwachsenenalter und zeichnet sich durch einen oft unvorhersehbaren Verlauf aus. Die MS-Gesellschaft Wien unterstützt Menschen mit MS sowie deren Angehörige mit Information, Beratung und konkreten Dienstleistungen – insbesondere in Phasen, in denen Hilfe besonders gebraucht wird. Als zunehmend erste Anlaufstelle informiert das Team der MS-Gesellschaft proaktiv über MS und setzt sich dafür ein, Menschen mit MS zu einem selbstbestimmten Leben zu befähigen und ihr Potenzial bestmöglich zu fördern.

## 1.1 MULTIPLE SKLEROSE GESELLSCHAFT WIEN

Die 1962 an der Universitätsklinik für Neurologie in Wien gegründete MS-Gesellschaft wurde als wissenschaftliche Gesellschaft zur Erforschung der Multiplen Sklerose etabliert. Da die krankheitsspezifischen Umstände eine begleitende soziale Beratung und Betreuung von Menschen mit MS und ihren Angehörigen erforderten, wurde die wissenschaftliche Gesellschaft um eine Organisation für Ärztinnen/Ärzte und Patientinnen/Patienten erweitert.

Seit 1988 besteht die MS-Gesellschaft in ihrer heutigen Struktur.

## 1.2 MULTIPLE SKLEROSE FORSCHUNGSGESELLSCHAFT

Die 1992 von der MS-Gesellschaft Wien als eigenständiger Verein ins Leben gerufene Multiple Sklerose Forschungsgesellschaft bietet österreichweit neuen Forschungsprojekten in Bezug auf Entstehung, Diagnostik und Therapie der Erkrankung finanzielle Unterstützung. Um die administrativen Tätigkeiten des Vereins kümmert sich das Team der MS-Gesellschaft Wien. Informationen zu den Forschungsprojekten und den Förderrichtlinien sind auf der Website der MS-Forschungsgesellschaft unter [msges-forschung.at](https://msges-forschung.at) zu finden.

## 1.3 UNSER LEITBILD ZUR VERBESSERUNG DER LEBENSQUALITÄT VON MENSCHEN MIT MS

### Unser Warum

Multiple Sklerose ist die häufigste neurologische Erkrankung junger Erwachsener und beginnt meist zwischen dem 20. und 40. Lebensjahr. Frauen sind etwa dreimal so häufig betroffen wie Männer. Allein in Wien lebt rund ein Viertel der Österreicher\*innen, die mit MS leben.

MS ist eine chronisch-entzündliche Erkrankung des zentralen Nervensystems mit vielfältigen und oft unsichtbaren Symptomen von Lähmungen über Seh- oder Gangstörungen bis hin zu kognitiven oder psychischen Beeinträchtigungen. Kein Verlauf gleicht dem anderen. Diese Unvorhersehbarkeit stellt Menschen mit MS und ihr Umfeld immer wieder vor neue Herausforderungen und verlangt kontinuierliche Anpassung.

Wir sind überzeugt: Ein erfülltes Leben mit MS ist möglich. Gerade in Zeiten der Unsicherheit wollen wir helfen, neue Perspektiven zu entwickeln und Kraft zu schöpfen.

**Mehr verstehen, mehr leben** – das ist nicht nur unser Slogan, sondern auch unser Anspruch: Mehr Verständnis schaffen und so mehr Lebensqualität ermöglichen.

## Unser Was

### Medizinische Information

Unsere Neurologinnen und Neurologen stehen auf dem neuesten Stand der Forschung und informieren regelmäßig über neue medizinische Erkenntnisse.

### Sozialberatung

Im Sozialdienst beraten wir Menschen mit MS sowie deren Angehörige und unterstützen sie in einer gelingenden Lebensführung. Wir sind erste Ansprechpartner\*innen und setzen uns für die Interessen unserer Klientinnen und Klienten, auch im Kontakt mit Behörden, ein.

### Psychotherapie und psychosoziale Begleitung

Für die Therapie von psychischen Problemen und Belastungen, die durch MS ausgelöst werden, stehen unsere erfahrenen Psychotherapeutinnen bereit. Sie helfen dabei, mit der Erkrankung umzugehen und sich in jeder Phase der Erkrankung an neue Situationen anzupassen und neu auszurichten.

### Workshops, Austausch und Selbsthilfe

Wir schaffen durch Workshops, Vorträge, Gesprächsrunden und Selbsthilfegruppen wertvolle Plattformen für den Austausch von Erfahrungen und Wissen. So fördern wir Vernetzung und gegenseitige Unterstützung.

### Bewegungsgruppen und Ernährungsberatung

Zur gezielten Unterstützung der symptomatischen Therapien bieten wir regelmäßig Bewegungsgruppen unter fachkundiger physiotherapeutischer Leitung an. Zusätzlich ermöglichen wir bei Bedarf individuelle Ernährungsberatungen, um die Gesundheit unserer Klientinnen und Klienten ganzheitlich zu fördern.

### Information und Öffentlichkeitsarbeit

Unsere Arbeit zielt darauf ab, das Bewusstsein für MS in der Gesellschaft zu stärken, Verständnis zu fördern und auf bestehende Versorgungsdefizite aufmerksam zu machen. Als Stimme für Menschen mit MS stehen wir in der Öffentlichkeit für uneingeschränkten Zugang zu allen Lebensbereichen, Barrierefreiheit und gesellschaftliche Inklusion.

### Soziale Unterstützung

In finanziellen Notlagen kann schnell und unkompliziert individuelle Soforthilfe geleistet werden.

### Mitgliedschaft und Gemeinschaft

Als Mitglied der MS-Gesellschaft Wien profitieren Menschen mit MS nicht nur von zahlreichen Vorteilen und umfassender Information, sondern auch von einer einzigartigen Gemeinschaft. Mitglieder haben etwa die Möglichkeit, an gemeinsamen Ausflügen und Veranstaltungen teilzunehmen, die den Zusammenhalt und Austausch stärken. Zudem unterstützen sie mit ihrem Beitrag unseren gemeinnützigen Verein und dessen vielfältige Arbeit.

### **Unser Wie**

#### **Individuelle Begleitung mit Kompetenz und Empathie**

Als gemeinnütziger Verein mit über 1.000 Mitgliedern sind wir telefonisch, online oder persönlich erreichbar und unterstützen Betroffene individuell durch alle Phasen der Erkrankung. Unser interdisziplinäres Team arbeitet fachlich fundiert, engagiert und empathisch. Im Mittelpunkt stehen dabei Eigenständigkeit und Eigenverantwortung unserer Klientinnen und Klienten.

#### **Wertschätzung und Vertrauen als Basis**

Wir begegnen den Menschen, die sich an uns wenden, mit größtmöglicher Wertschätzung und vermitteln Vertrauen. Vertrauen in die eigene Bewältigungskraft und in die Möglichkeit, ein hohes Maß an Lebensqualität zu erreichen.

#### **Niederschwelliger Zugang und persönliche Betreuung**

Unser Angebot ist niederschwellig, weitgehend kostenfrei und findet im geschützten Rahmen unseres zentral gelegenen, barrierefrei zugänglichen MS-Zentrums für Beratung und Psychotherapie statt. Um Kontinuität zu gewährleisten, werden unsere Klientinnen und Klienten möglichst von denselben Mitarbeitern begleitet.

#### **Ressourcenschonung und Zukunftsorientierung**

Wir gehen mit allen zur Verfügung stehenden Ressourcen sorgsam und effizient um. Unser Ziel ist es, die Qualität unserer Leistungen laufend zu sichern und weiterzuentwickeln. Feedbackbögen helfen uns, die Bedürfnisse unserer Klientinnen und Klienten noch besser zu erkennen und unser Angebot gezielt anzupassen.

#### **Erfahrung und Netzwerk**

Unsere langjährige Erfahrung und ein engagiertes Netzwerk aus Ehrenamtlichen, unterstützt durch Spenden, Subventionen, Kooperationen und Mitgliedsbeiträge, machen unsere Arbeit möglich.

## 2 DAS GESELLSCHAFTLICHE PROBLEM UND DER LÖSUNGSANSATZ

### 2.1 DAS GESELLSCHAFTLICHE PROBLEM

#### Komplexität der Multiplen Sklerose

Multiple Sklerose ist eine besonders komplexe Erkrankung, da kein Krankheitsverlauf dem anderen gleicht. In den meisten Fällen verläuft MS schubförmig, das heißt, Phasen aktiver Krankheitserscheinungen wechseln sich mit symptomfreien oder ruhigeren Phasen ab. Dieser Wechsel stellt für Betroffene eine große Herausforderung dar, da sie immer wieder mit neuen Belastungen und Einschränkungen konfrontiert werden.

#### Unsicherheit und Unvorhersehbarkeit des Krankheitsverlaufs

Die Ungewissheit darüber, wann ein neuer Krankheitsschub eintritt und ob dieser bleibende Schäden an den Nervenleitbahnen verursacht, belastet Menschen mit MS und ihr Umfeld erheblich. Diese Unvorhersehbarkeit verlangt eine kontinuierliche Anpassungsfähigkeit an die wechselnden Gegebenheiten der Erkrankung. Viele sehen dies als die größte Herausforderung im Leben mit MS.

#### Unsichtbare Symptome und gesellschaftliches Tabu

Ein weiteres Problem ist die Unsichtbarkeit vieler MS-Symptome. Obwohl diese Symptome den Alltag und die Lebensqualität von Menschen mit MS erheblich beeinträchtigen, werden sie in der Gesellschaft häufig nicht wahrgenommen oder sogar missverstanden. Beispielsweise werden Gleichgewichtsstörungen fälschlicherweise als Zeichen von Trunkenheit interpretiert, was zu sozialer Ausgrenzung führen kann. Das veraltete Bild des Rollstuhls als einzig sichtbares Zeichen der Behinderung prägt

nach wie vor das öffentliche Verständnis, obwohl viele Symptome, wie Fatigue, Hitzeempfindlichkeit oder Depressionen, unsichtbar bleiben und ebenfalls großen Einfluss auf das Leben von Menschen mit MS haben. Diese Unsichtbarkeit trägt dazu bei, dass Multiple Sklerose häufig mit einem Tabu belegt ist, das die gesellschaftliche Teilhabe erschwert.

#### Leben am Existenzminimum

Bei einem ungünstigen Verlauf kann Multiple Sklerose bereits in jungen Jahren dazu führen, dass die Anforderungen einer Berufstätigkeit nicht mehr erfüllt werden können. Dazu kommt, dass bei einem zunehmenden Verlust der Selbstständigkeit auch zusätzliche Kosten entstehen, etwa für Pflege, Assistenz, Mobilitätshilfen oder barrierefreien Wohnraum.

Ein erzwungener früher Ausstieg aus dem Erwerbsleben bedeutet für viele Betroffene ein dauerhaftes Leben am Existenzminimum – meist ohne Aussicht auf wesentliche Verbesserung.

### 2.2 SPEZIFISCHE HERAUSFORDERUNGEN ERFORDERN SPEZIALISIERTES WISSEN

Die vielfältige Symptomatik und besonderen Herausforderungen der Erkrankung verlangen nach besonderem Know-How in der Unterstützung von Menschen mit MS.

Staatliche Beratungs- und Unterstützungsstellen verfügen meist nicht über das spezialisierte Wissen, das für den professionellen Umgang mit Menschen mit MS erforderlich ist. Um deren spezifischen Bedarf zu erkennen und angemessen zu unterstützen, braucht es aktuelles Fachwissen über die Erkrankung und ihre vielfältigen Auswirkungen.

### 2.3 UNSER LÖSUNGSANSATZ

#### Direkte Zielgruppen im Fokus unserer Leistungen

Die Tätigkeit der MS-Gesellschaft Wien zeichnet sich durch ein umfassendes und breites Spektrum an Leistungen auf sozialer, psychischer und physischer Ebene aus. Die Beratungsgespräche gehen weit über reine Sachinformation hinaus und zeigen eine hohe psychosoziale Komponente. Dafür sind insbesondere einschlägige Erfahrung und Kompetenz des interdisziplinären Teams erforderlich.

Neben der Sozialberatung, in der Menschen mit MS sowie ihre Angehörigen in verschiedensten Alltagsfragen unterstützt und auch gegenüber Behörden vertreten werden, steht psychotherapeutische Begleitung mit dem Kernthema Krankheitsverarbeitung zur Verfügung. Sie hilft dabei, mit der veränderten Lebenssituation besser umzugehen und neue Perspektiven zu entwickeln.

Zur Unterstützung der symptomatischen Behandlung bieten wir regelmäßig Bewegungsgruppen unter physiotherapeutischer Leitung an. Zusätzlich besteht bei Bedarf die Möglichkeit zu individueller Ernährungsberatung, um Gesundheit und Lebensqualität bestmöglich zu fördern.

Wir veranstalten Vorträge, Workshops und Gesprächsrunden und unterstützen Selbsthilfegruppen, um den Erfahrungsaustausch zu stärken. In finanziellen Notlagen leisten wir unbürokratische Soforthilfe.

Mitgliedschaft in der MS-Gesellschaft Wien bedeutet nicht nur Zugang zu vielfältigen Angeboten und Vergünstigungen, sondern auch Teil einer einzigartigen Gemeinschaft zu sein. Gemeinsame Ausflüge und Veranstaltungen fördern die soziale Teilhabe und stärken das Gefühl, nicht allein zu sein.

Der Zugang zu den Leistungen der MS-Gesellschaft Wien ist bewusst sehr niederschwellig gestaltet. Viele Menschen mit MS werden über behandelnde Ärztinnen und Ärzte, unsere Website oder Social Media auf unser Angebot aufmerksam. Unsere digitale Präsenz sowie die gezielte Öffentlichkeitsarbeit tragen entscheidend dazu bei, unsere Zielgruppe frühzeitig zu erreichen.

Das erklärte Ziel der MS-Gesellschaft Wien ist es, dieses umfassende Leistungsspektrum dauerhaft zu sichern und bedarfsorientiert weiter auszubauen.

#### Intendierte Wirkungen auf direkte und indirekte Zielgruppen

Unsere direkte Zielgruppe umfasst Menschen mit MS sowie ihre Angehörigen, aber auch die breite Öffentlichkeit. Medizinische Fachkräfte, Führungskräfte, das institutionelle Umfeld von Menschen mit MS, etwa Schulen und Universitäten, sowie Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträger im Gesundheitswesen gehören zur indirekten Zielgruppe.

Das Ziel unserer Angebote für Menschen mit MS und ihre Angehörigen ist es, Sicherheit im Umgang mit der Erkrankung zu vermitteln und so die individuelle Lebensqualität nachhaltig zu verbessern.

Um Multiple Sklerose bekannter zu machen, Bewusstsein (Awareness) zu schaffen und Stigmatisierung entgegenzuwirken, informieren wir die Öffentlichkeit umfassend. Wir treten dafür ein, dass die Mehrheit der österreichischen Bevölkerung über die wesentlichsten Aspekte der Erkrankung informiert ist. Durch gezielte Information und Aufklärung sollen „Mythen“ über Multiple Sklerose berichtigt werden.

Die indirekte Zielgruppe soll auf die sozialen Aspekte der chronisch fortschreitenden Erkrankung MS aufmerksam gemacht und für die Bedürfnisse von Menschen mit MS sensibilisiert werden.

### **Darstellung der Wirkungslogik**

Die MS-Gesellschaft Wien setzt sich mit fachlicher Expertise, einem engagierten Team und gezielten Ressourcen für die Verbesserung der Lebensqualität von Menschen mit MS und ihren Angehörigen ein. Unsere Leistungen, darunter psychosoziale Beratung, Psychotherapie, Bewegungsgruppen, Informations- und Vernetzungsangebote, bieten konkrete Unterstützung im Umgang mit der Erkrankung.

Gleichzeitig stärken wir durch Informationsarbeit das Bewusstsein in der Öffentlichkeit und wirken stigmatisierenden Vorstellungen entgegen. In der politischen Interessenvertretung setzen wir uns für bessere Versorgungsstrukturen und gesellschaftliche Teilhabe ein.

So leisten wir, sowohl im individuellen als auch im gesellschaftlichen Kontext, einen nachhaltigen Beitrag zur Stabilisierung, Selbstbestimmung und Inklusion von Menschen mit MS.

### 3 RESSOURCEN, LEISTUNGEN UND WIRKUNGEN IM BERICHTSZEITRAUM

#### 3.1 ERBRACHTE LEISTUNGEN

##### Umfangreiches Beratungsangebot

Die Expertinnen und Experten der Multiple Sklerose Gesellschaft Wien informieren im Rahmen der psychosozialen Beratung zu allen Fragen rund um die Erkrankung. Im Mittelpunkt stehen dabei vor allem Fragen zu den Auswirkungen von MS auf körperliche, psychische und soziale Lebensbereiche.

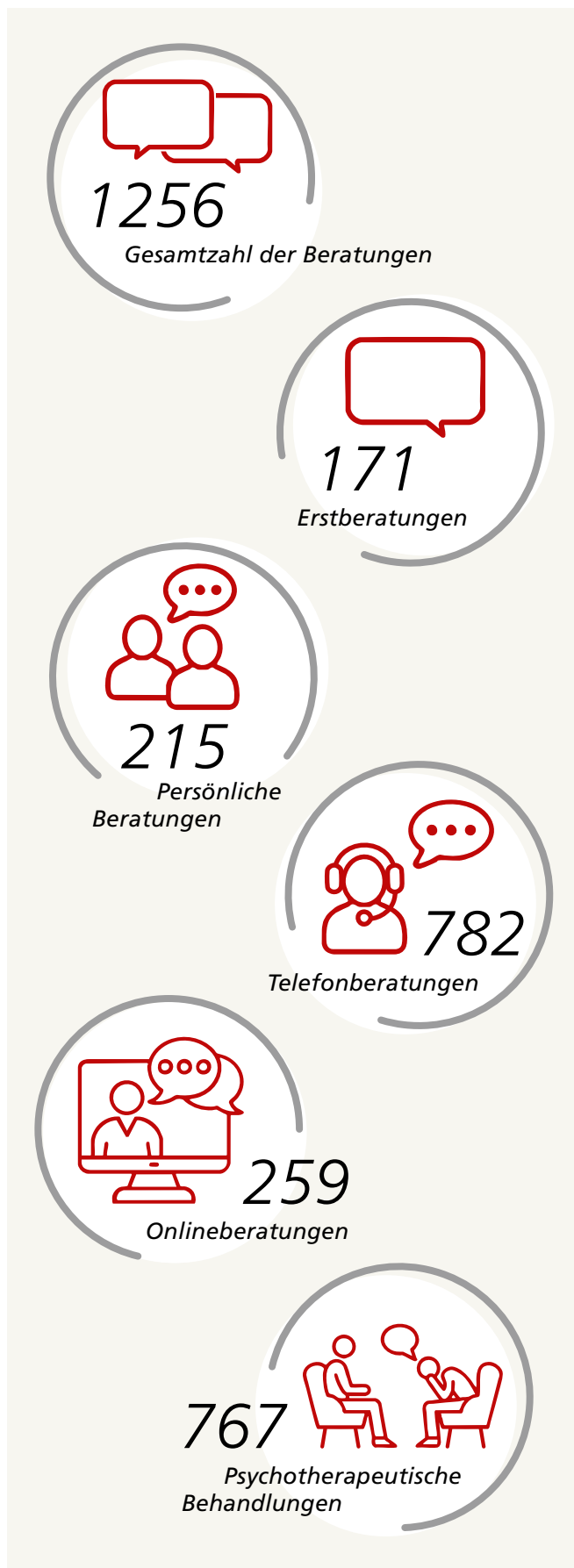
Die Themen sind so vielfältig wie die Menschen, die unsere Beratung in Anspruch nehmen. Häufige Anliegen betreffen etwa die Arbeitsplatzsituation, finanzielle Belastungen, die Wohn- und Betreuungssituation, bevorstehende Rehabilitationsaufenthalte oder die Beantragung öffentlicher Unterstützungsleistungen.

Neben der psychosozialen Beratung, die allen Menschen offensteht, gibt es speziell für unsere Mitglieder auch das Angebot juristischer und medizinischer Beratung mit Experten und Expertinnen sowie Ernährungsberatung.

##### Psychotherapeutische Behandlungen

Die plötzliche Gewissheit, von einer chronischen Erkrankung mit unvorhersehbarem Verlauf betroffen zu sein, löst Unsicherheit und Ängste aus. In dieser Situation gut zurecht zu kommen, erfordert nicht nur familiären Rückhalt und einen stabilen Freundeskreis, sondern auch Zeit, gründliche Aufklärung und Information. Manchmal ist es aber auch sinnvoll oder notwendig, psychotherapeutische Unterstützung in Anspruch zu nehmen.

Um Betroffene in diesen herausfordernden Situationen zu stärken, bietet die Multiple Sklerose Gesellschaft Wien psychotherapeutische Begleitung für Menschen mit MS und deren Angehörige an.



Psychotherapie kann nicht nur im Zuge der Erstdiagnose, sondern auch im weiteren Verlauf der Erkrankung hilfreich sein – immer dann, wenn Schwierigkeiten im Umgang mit der Erkrankung auftreten und Gefühle wie Angst, Wut, Traurigkeit oder Verzweiflung schwer bewältigbar erscheinen. Sie unterstützt bei entsprechenden Prozessen der Klärung und Neuorientierung. Für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist dieses Angebot kostenlos. Die Kosten werden von der Multiple Sklerose Gesellschaft Wien und der jeweils zuständigen Krankenkasse getragen.

### **Workshops, Vorträge, Gesprächsrunden, Bewegungsgruppen**

Unter dem Motto „Mehr verstehen. Mehr leben.“ bieten wir ein vielfältiges Programm aus themenspezifischen Workshops, Gesprächsrunden und Bewegungsgruppen an. Diese finden in Kleingruppen statt und werden von erfahrenen Expertinnen und Experten aus unterschiedlichen Fachbereichen geleitet.

Darüber hinaus richten sich unsere Vorträge und Informationsveranstaltungen an ein breites Publikum – darunter Betroffene, Angehörige und Interessierte – und vermitteln umfassendes Wissen rund um das Thema Multiple Sklerose.

Ziel all unserer Angebote ist es, Menschen mit MS durch fundierte Informationen und praxisnahe Inhalte bestmöglich dabei zu unterstützen, den vielfältigen Herausforderungen der Erkrankung zu begegnen. So leisten wir einen nachhaltigen Beitrag zur Verbesserung ihrer Lebensqualität.

### **Weitere Angebote**

#### **Kulturpass, TuWas! Pass**

In Kooperation mit Hunger auf Kunst und Bewegungshunger können Personen, die an oder unter der Armutgefährdungsschwelle leben, im MS-Beratungszentrum den Kulturpass sowie den TuWas! Pass beantragen.

Mit dem Kulturpass ist der kostenlose Besuch von über 200 Wiener Kultureinrichtungen möglich. Der TuWas! Pass gilt für ausgewählte Bewegungskurse mit insgesamt rund 400 kostenfreien Plätzen.

#### **Finanzielle Unterstützung in Notlagen**

Dank der Unterstützung durch Licht ins Dunkel verfügt die MS-Gesellschaft Wien über Mittel, um Menschen mit MS in unverschuldeten Notlagen durch einmalige finanzielle Soforthilfe zu entlasten. Diese Hilfe kommt insbesondere bei behindertengerechten Umbauten, behinderungsbedingten Mehrkosten oder akuten finanziellen Krisensituationen zum Einsatz.

#### **Vernetzungstreffen**

Der regelmäßige Austausch mit Fachkräften und Institutionen ist uns ein zentrales Anliegen. Daher pflegt die MS-Gesellschaft Wien enge Kontakte zu neurologischen Ambulanzen, MS-Zentren, Rehabilitationskliniken, niedergelassenen Neurologinnen und Neurologen sowie weiteren Berufsgruppen, die mit Menschen mit MS arbeiten.

Unser Netzwerk wächst stetig. Durch Kooperationen, gemeinsame Projekte und offenen Dialog schaffen wir wertvolle Synergien und fördern den Wissenstransfer zum Wohle der Betroffenen.

#### **Selbsthilfegruppe**

Drei MS-Selbsthilfegruppen im Raum Wien bieten Menschen mit MS und ihren Angehörigen die Möglichkeit, sich auszutauschen, Kontakte zu knüpfen und sich gegenseitig zu unterstützen. Diese Gruppen sind eine wesentliche Säule der Krankheitsbewältigung.

Nach dem Prinzip der Selbsthilfe werden die Gruppen von Menschen mit MS eigenverantwortlich und selbstbestimmt geleitet. Die MS-Gesellschaft Wien unterstützt sie dabei organisatorisch und stellt die Räumlichkeiten zur Verfügung.

An dieser Stelle möchten wir Herrn Günter Ringelhann für sein langjähriges und engagiertes Wirken als Leiter des MS-Clubs herzlich danken.

### Verleih von Bewegungstherapiegeräten für Menschen mit MS

Mitglieder der MS-Gesellschaft Wien können das Reck MOTOMed für jeweils sechs Wochen kostenlos ausleihen. Wir verrechnen lediglich die Transportkosten der Spedition. Die Einschulung durch eine Physiotherapeutin erfolgt kostenlos.

## Veranstaltungen 2024

Die wichtigsten Ereignisse auf einen Blick.

TERMIN	VERANSTALTUNG	THEMA
März	Workshop	Gesprächsrunde Neudiagnose
April	Frühjahrssymposium	Neuromyelitis Optica & MS-Therapien: Rückblicke und Ausblicke
Mai	Großveranstaltung	Welt-MS-Tag 2024
August	Treffen	Sommertreffen für Mitglieder
September	Workshop	Gesprächsrunde Neudiagnose
Oktober	Herbstsymposium	MS und die Lust am L(i)eben
November	Workshop	Physiotherapie
Dezember	Treffen	Weihnachtstreffen für Mitglieder

Unsere aktuellen Veranstaltungen finden Sie unter: [www.msges.at/events/](http://www.msges.at/events/)

## 3.2 HÖHEPUNKTE 2024

### 01.01. | Neuer Geschäftsführer

Zu Jahresbeginn fand ein bedeutender Führungswechsel bei der MS-Gesellschaft Wien statt: Die langjährige Geschäftsführerin Karin Krainz trat nach über zwei Jahrzehnten engagierter Tätigkeit in den Ruhestand. Seit 2001 prägte sie die Organisation mit großem Einsatz und Fachkompetenz. Ihre Nachfolge trat Christian Strasser an, bisher Assistent der Geschäftsführung. Die MS-Gesellschaft Wien dankt Frau Krainz von Herzen für ihr Wirken und blickt mit Zuversicht auf die zukünftige Zusammenarbeit unter neuer Leitung.

### 26.02. | Teilnahme am KURIER-Gesundheitstalk

Am 26. Februar 2024 war die MS-Gesellschaft Wien mit drei Expertinnen und Experten beim KURIER-Gesundheitstalk im barrierefreien Josephinum vertreten. Im Mittelpunkt der gut besuchten Veranstaltung stand das Thema „Multiple Sklerose besser verstehen“.

Diskutiert wurden u. a. aktuelle Entwicklungen in Forschung und Therapie, frühe Diagnosestellung, psychosoziale Unterstützung und berufliche Integration. Christian Strasser übernahm die Repräsentanz der MS-Gesellschaft Wien. Das Beratungszentrum Hernals wurde dabei erneut als zentrale Anlaufstelle für Information und Austausch hervorgehoben.



V.l.n.r.: Ao. Univ.-Prof. Priv.-Doz. Dr. Barbara Kornek (MedUni Wien / AKH Wien, Universitätsklinik für Neurologie), Christian Strasser, MA (MS-Gesellschaft Wien), Gabriele Kuhn (KURIER, Moderation) und Univ.-Prof. Dr. Thomas Berger (MedUni Wien / AKH Wien, Universitätsklinik für Neurologie) diskutierten am Podium.

### Kunstaussstellungen im Beratungszentrum

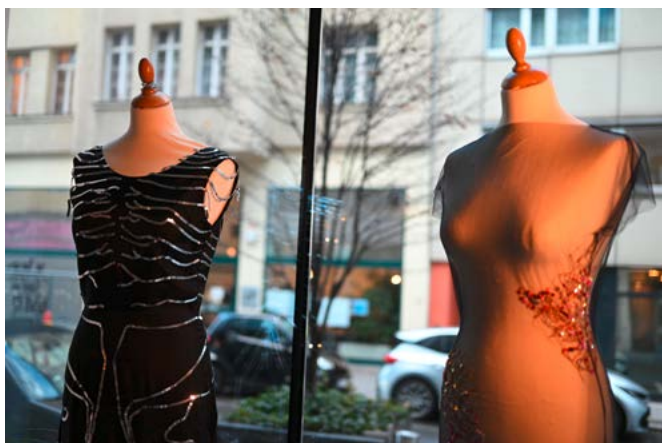
Im Jahr 2024 fanden im MS-Beratungszentrum Wien zwei bemerkenswerte Kunstaussstellungen statt, die Kunst und unsere Gemeinschaft auf besondere Weise miteinander verbanden. Im Frühjahr präsentierte die Künstlerin Sabin Jeanne eine Auswahl ihrer Werke, die körperliche Herausforderungen ebenso wie innere Stärke thematisierte. Ihre Skulpturen und Bilder luden dazu ein, sich mit existenziellen Fragen auseinanderzusetzen.

Am 28. November wurde die Ausstellung **#sichtbarmachen** eröffnet, wobei wir Menschen aus dem Umfeld der MS-Gesellschaft Wien dazu einluden, ihre kreativen Arbeiten öffentlich zu zeigen. Die ausgestellten Werke aus den Bereichen Malerei, Fotografie, Installation und textiler Kunst spiegeln persönliche Sichtweisen und künstlerische

Ausdrucksformen wider. Die Ausstellung zeigte, wie bunt, engagiert und kreativ die Gemeinschaft rund um die MS-Gesellschaft Wien ist.

Beide Ausstellungen schufen Raum für Begegnung, Austausch und gegenseitige Inspiration. Indem wir unser Beratungszentrum für künstlerisches Schaffen öffneten, entstand ein Ort, an dem Menschen sich einbringen, mitgestalten und **#sichtbar** werden konnten. Die Werke waren über einen längeren Zeitraum im Zentrum ausgestellt, und wir erhielten zahlreiche positive Rückmeldungen.

Einige der ausgestellten Kunstwerke standen zum Verkauf. Ein Anteil des Erlöses kam der MS-Gesellschaft Wien zugute und unterstützt damit auch unsere tägliche Arbeit für Menschen mit MS und ihre Angehörige.



Die Vernissage bot eine wichtige Plattform zum Austausch innerhalb unserer Gemeinschaft und zeigte erneut, wie inspirierend und vielfältig die künstlerischen Talente im Umfeld der MS-Gesellschaft Wien sind.

## 28.05. | Welt-MS-Tag 2024

Zum Welt-MS-Tag am 28. Mai 2024 organisierte die MS-Gesellschaft Wien einen österreichweiten Livestream unter dem Motto: „My MS Diagnosis – Navigating MS together“. Ziel war es, das Bewusstsein für eine frühzeitige und präzise MS-Diagnose zu stärken.

Dr. Benjamin Reutterer sprach offen über seine persönliche MS-Diagnose, während Dr. Barbara Kornek fundierte medizinische Hintergründe lieferte. Im anschließenden Q&A-Teil konnten Fragen direkt an die Vortragenden gestellt werden.

Der Livestream erreichte zahlreiche Teilnehmende und leistete einen wichtigen Beitrag zur Aufklärung und Enttabuisierung.



## 04.09. | Sommertreffen im Tiergarten Schönbrunn

Am 4. September 2024 lud die MS-Gesellschaft Wien ihre Mitglieder zu einem Ausflug in den Tierpark Schönbrunn ein. Trotz Temperaturen von über 30 Grad war die Stimmung unbeschwert.

Das Team der Sozialberatung sorgte für eine angenehme Organisation und berücksichtigte individuelle Bedürfnisse. Der Tag endete mit einem gemeinsamen Mittagessen im Restaurant ORANG.erie, das Raum für Begegnung und Austausch bot.



In Kleingruppen und entspannter Atmosphäre erkundeten die Teilnehmer\*innen des Sommertreffens die tierische Vielfalt im Tiergarten Schönbrunn.

### „Wünsch-Dir-Was“-Umfrage 2024

Im Rahmen der Mitgliederbefragung „Wünsch-Dir-Was“ beteiligten sich 90 Personen aus verschiedenen Altersgruppen und Lebenssituationen. Sie gaben wertvolle Rückmeldungen zu Themen wie Therapien, medizinischer Fortschritt, Fatigue, psychische Gesundheit, Bewegung, Inklusion sowie Freizeit- und Austauschformate.

Viele dieser Anliegen finden sich bereits in den bestehenden Angeboten der MS-Gesellschaft Wien wieder, etwa in Bewegungsgruppen, Informationsabenden und Selbsthilfeformaten. Die Ergebnisse der Befragung bestätigen den eingeschlagenen Weg und liefern zugleich wichtige Impulse, insbesondere für die Weiterentwicklung digitaler Angebote.

### Fachsymposien 2024

Im Jahr 2024 veranstaltete die MS-Gesellschaft Wien zwei Fachsymposien zu wichtigen medizinischen und psychosozialen Aspekten der Multiplen Sklerose. Das Frühjahrssymposium am 13. April im AKH Wien war gut besucht. OA Dr. Helmut Rauschka präsentierte aktuelle Entwicklungen in der MS-Therapie mit acht individuell anpassbaren immunmodulatorischen An-

sätzen. Im zweiten Vortrag informierte Assoz. Prof. Priv.-Doz. Dr. Paulus Rommer über Neuromyelitis optica (NMOSD), das heute als eigenständiges Krankheitsbild anerkannt ist und erläuterte Diagnostikunterschiede und neue Behandlungsoptionen.

Während das Frühjahrssymposium den Fokus auf medizinische Fortschritte legte, widmete sich das Herbstsymposium einem ebenso bedeutenden, aber häufig tabuisierten Aspekt im Leben mit MS: Sexualität und Lebensfreude. Unter dem Titel „Lust am L(i)eben und der Sexualität“ bot der Ringturm Raum für Offenheit, neue Perspektiven und Austausch. Univ.-Prof. Dr. Michaela Bayerle-Eder betonte die Bedeutung von Sexualität für Identität, Wohlbefinden und Lebensqualität, insbesondere bei chronischen Erkrankungen. Ergänzend erläuterte Wolfgang Kostenwein, psychologischer Leiter des Instituts für Sexualpädagogik, die psychischen Auswirkungen auf Intimität, Körperbild und Beziehungen und zeigte Wege zu mehr Kreativität, Lebensfreude und erfüllter Sexualität.

Beide Veranstaltungen machten deutlich, wie vielfältig die Themen sind, die Menschen mit MS beschäftigen. Die MS-Gesellschaft Wien setzte damit fachliche Impulse und schuf Räume für Information, Austausch und Unterstützung.



Das Fachsymposium im Ringturm im letzten Herbst begeisterte mit spannendem Austausch und großem Publikum. Die atemberaubende Aussicht war dabei ein besonderes Highlight des Herbstsymposiums.

### 3.3 ÖFFENTLICHKEITSARBEIT 2024

#### MS-Aktuell

2024 wurde eine Ausgabe der MS-Aktuell publiziert. Neben der Printausgabe sind sämtliche Ausgaben auch über unsere Website unter [www.msges.at/downloads/ms-aktuell/](http://www.msges.at/downloads/ms-aktuell/) abrufbar.

#### Newsletter

Auch im vergangenen Jahr informierten wir unsere Zielgruppe sowie interessierte Personen regelmäßig über aktuelle Entwicklungen. Mit einem monatlichen Newsletter erreichten wir fast 2.000 Abonnentinnen und Abonnenten.

Die Inhalte umfassen relevante Informationen aus Politik und Forschung, Hinweise zu unserem Veranstaltungsprogramm sowie Neuigkeiten und Angebote aus der MS-Gesellschaft Wien.

#### Website

Unsere Website [msges.at](http://msges.at) ist ein wesentliches Instrument unserer Informations- und Öffentlichkeitsarbeit. Sie bietet fundierte, aktuelle Inhalte rund um das Thema Multiple Sklerose und wird auch über die Grenzen Österreichs hinaus als verlässliche Informationsquelle genutzt.

#### Medienarbeit

Durch unsere Medienarbeit leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Bewusstseinsbildung in der Öffentlichkeit. Ziel ist es, über Multiple Sklerose sachlich zu informieren, Vorurteile abzubauen und zentrale Themen wie Inklusion und Lebensqualität sichtbar zu machen.

Wir stehen als Ansprechstelle zur Verfügung, vermitteln Gesprächspartner\*innen für Interviews und unterstützen bei der korrekten Darstellung des Krankheitsbildes.

#### Facebook, Instagram

Unsere Social-Media-Kanäle sind ein weiterer wichtiger Bestandteil unserer Öffentlichkeitsarbeit. Über Facebook (**Multiple Sklerose Gesellschaft Wien**) und Instagram (**ms\_gesellschaft\_wien**) informieren wir regelmäßig über unsere Angebote, aktuelle Veranstaltungen, relevante Themen rund um Multiple Sklerose sowie Aktivitäten der MS-Gesellschaft Wien.

Mit rund 5.000 Follower\*innen auf Facebook und über 1.400 auf Instagram sind unsere Kanäle beliebte virtuelle Treffpunkte für unsere Zielgruppe. Sie ermöglichen direkten Austausch, schnelle Information und stärken die Sichtbarkeit unserer Arbeit in der digitalen Öffentlichkeit.

#### YouTube

Besonders gefragt auf unserem YouTube-Kanal (**Multiple Sklerose Gesellschaft Wien**) sind Videos aus eigener Produktion, Aufzeichnungen relevanter Vorträge sowie Interviews. Diese Inhalte machen den Kanal zu einer wichtigen Informationsquelle für unsere Abonentinnen und Abonnenten sowie viele weitere interessierte Besucherinnen und Besucher.

#### Hier finden Sie aktuelle Informationen und Einblicke in unsere Arbeit:

- Zu unserer **Website** wechseln
- Zu unserer Online-Ausgabe von **MS-Aktuell** wechseln
- Zu unserem **Facebook-Kanal** wechseln
- Zu unserem **Instagram-Kanal** wechseln
- Zu unserem **YouTube-Kanal** wechseln

Die Links öffnen sich in einem neuen Fenster.

## 4 ORGANISATIONSSTRUKTUR UND TEAM

### 4.1 VORSTELLUNG DER HANDELNDEN PERSONEN

Die derzeitige Vorstandsperiode dauert von Juni 2022 bis Juni 2025

#### Ehrenamtlicher Vorstand

##### Präsidentin

Univ. Prof. Dr. Barbara Kornek



Univ. Prof. Dr. Barbara Kornek

##### Vizepräsident

Univ. Prof. Dr. Fritz Leutmezer

##### Schriftführerin

Mag. Manuela Lanzinger (interimistisch)

##### Rechnungsprüfung

Mag. Renate Gallhofer,  
INTER Wirtschaftsprüfungs GmbH

##### Vorstandsmitglieder

Robert Arthofer  
Dipl.-Ing. Manfred Moormann  
OA Dr. Helmut Rauschka  
Assoz. Prof. Priv. Doz. Mag. Dr. Paulus Rommer  
Gerhard Zimmermann (†)  
Silvia Bäumel DGKP

##### Geschäftsführung

Christian Strasser, MA

##### Team

Mag. Tamara Mandl (Buchhaltung)  
Alexander Vogt, MSc (Assistenz)  
Marlene Zimmermann (Assistenz)  
Edith Fojtik (Kommunikation)  
Luisa Betz, BA (Sozialberatung)  
Silvia Deneva, MSc (Sozialdienst)  
Lukas Iberer BSc (Sozialdienst)  
Agnieszka Resch, BA (Sozialdienst)  
Katharina Schlechter, BA (Psychotherapie)  
Ulrike Ziering, MSc (Psychotherapie)

##### Neu im Team seit 2024

Lena Waltenberger, MA MA (Kommunikation)

**Wir danken allen haupt- und ehrenamtlichen  
Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern!**

## 4.2 PARTNERSCHAFTEN UND KOOPERATIONEN

### Sponsoren

Alexion  
A-med  
Amgen/Horizon  
Biogen  
Bristol-Myers-Squibb  
Egger Consulting  
Janssen  
Merck  
Novartis  
Roche  
Sanofi Genzyme  
Teva-Ratiopharm

### Subventionen

Fonds Soziales Wien  
Österreichische Gesundheitskassa  
Hauptverband der Österreichischen  
Sozialversicherungsträger

### Kooperationen mit Institutionen

Österreichisch Behindertenrat  
Licht ins Dunkel  
ÖMSG  
MSFG



Gefördert vom Fonds Soziales Wien,  
aus Mitteln der Stadt Wien

LICHT INS DUNKEL

## 5 ORGANISATIONSPROFIL

### 5.1 ALLGEMEINE ANGABEN

NAME	MULTIPLE SKLEROSE GESELLSCHAFT WIEN
Sitz der Organisation gemäß Satzung	Wien
Gründung	1988
Rechtsform	gemeinnütziger Verein
Kontaktdaten	
Adresse	Hernalser Hauptstraße 15–17, 1170 Wien
Telefonnummer	01 409 26 69
Hotline	0800 311 340
Fax	01 409 26 69 20
E-Mail	office@msges.at
Website	www.msges.at
Link zur Satzung (URL)	<a href="http://www.msges.at/ueber-uns/vereinsstatuten/">www.msges.at/ueber-uns/vereinsstatuten/</a>
Registereintrag	
Registergericht	BPD Wien, Büro für Vereins-Versammlungs- und Medienrechtsangelegenheiten
Registernummer	ZVR-NR. 182581531
Datum der Eintragung	15. Dezember 1988
Gemeinnützigkeit	
Angabe über Gemeinnützigkeit gemäß §52 Abgabenordnung	Gemeinnützigkeitsbescheid vom 22. September 2006
Ausstellendes Finanzamt	FA 1/23 – Fachabteilung Spendenbegünstigung
Erklärung des gemeinnützigen Zwecks	Vereinigung zur Unterstützung der MS-Betroffenen sowie Förderung der Erforschung und Bekämpfung der Multiplen Sklerose
Verantwortlichkeiten im Sinne des Spendengütesiegels	
Für Spendenverwendung:	Christian Strasser, MA
Für Spendenwerbung:	Christian Strasser, MA
Verantwortlich im Sinne der EU-DSGVO:	Dr. Daniel Stanonik LL. M. (Kanzlei Stanonik Rechtsanwälte)
Arbeitnehmer:innenvertretung	Keine
Anzahl der Mitarbeiter:innen in Köpfen	12
Anzahl der Mitarbeiter:innen umgerechnet in Vollzeitstellen	5,45 VZÄ
hauptamtliche Mitarbeiter:innen	12
Honorarkräfte	6
Freiwillige Mitarbeiter:innen	16

## 5.2 GOVERNANCE DER ORGANISATION

Das höchste Gremium der MS-Gesellschaft Wien ist die Mitgliederversammlung, die alle drei Jahre tagt. Der Vorstand hat der Mitgliederversammlung inhaltliche und finanzielle Rechenschaft abzulegen. Die Mitgliederversammlung bestellt den Vorstand, das Präsidium und den Rechnungsprüfer für eine Funktionsperiode von 3 Jahren.

### Leitungs- und ggf. Geschäftsführungsorgan

Der Vorstand des Vereins ist das Leitungsorgan im Sinne des Vereinsgesetzes. Er besteht aus insgesamt 12 Mitgliedern, vorwiegend Betroffenen, Neurologinnen und Neurologen sowie Unterstützerinnen und Unterstützern aus anderen Berufsgruppen. Seine Funktionsperiode dauert von Juni 2022 bis Juni 2025.

Die Geschäftsführerin führt auf die Dauer ihres unbefristeten Dienstvertrages im Auftrag des Vorstands die Geschäfte des Vereins. Sie vertritt den Verein kraft ihres Amtes alleine (Einzelvertretung). Ihre weiteren Kompetenzen werden in der Geschäftsordnung festgelegt. Sie ist verpflichtet, die ihr durch die Geschäftsordnung übertragenen Aufgaben gewissenhaft wahrzunehmen. Die Geschäftsführerin berichtet periodisch der Präsidentin und dem Vorstand.

### Interessenskonflikte

Die Geschäftsführung ist vom Vorstand personell getrennt. Rechtsgeschäfte zwischen dem Rechnungsprüfer und dem Verein, die über die beauftragte Prüfungstätigkeit hinausgehen, müssen vorab von der Mitgliederversammlung genehmigt werden.

### Internes Kontrollsystem

Sämtliche finanzielle Angelegenheiten unterliegen dem Vier-Augenprinzip. Das Jahresbudget umfasst sämtliche geplanten Ein- und Ausgaben, wobei die tatsächlichen Einnahmen und Ausgaben vierteljährlich der Planung gegenübergestellt werden.

## 5.3 EIGENTÜMERSTRUKTUR, MITGLIEDSCHAFTEN UND VERBUNDENE ORGANISATIONEN

Unter dem Dach der Österreichischen Multiple Sklerose Gesellschaft (ÖMSG) befinden sich neben der MS-Gesellschaft Wien die Landesgesellschaften Burgenland, Kärnten, Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg und Tirol. Die ÖMSG ist Mitglied der European Multiple Sclerosis Plattform (EMSP) und der Multiple Sclerosis International Federation (MSIF).

Die Multiple Sklerose Gesellschaft Wien ist Mitglied der Sozialwirtschaft Österreich, des Dachverbandes der Wiener Sozialeinrichtungen, des Österreichischen Behindertenrats und des Fundraising Verbandes Austria.

## 5.4 UMWELT- UND SOZIALPROFIL

Bei Anschaffungen berücksichtigt die Multiple Sklerose Gesellschaft Wien ökologische und soziale Aspekte. Darüber hinaus achten wir auf Mülltrennung, Recycling und einen niedrigen Energiehaushalt.

Die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter finden im Beratungszentrum eine gute Arbeitsumgebung. Einschlägige Aus-, Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen für hauptamtliche Mitarbeiterinnen werden aktiv durch finanzielle Zuschüsse und zeitliche Ressourcen unterstützt.

## 6 FINANZEN UND RECHNUNGSLEGUNG

### 6.1 BUCHFÜHRUNG UND RECHNUNGSLEGUNG

Die Multiple Sklerose Gesellschaft Wien erstellt nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung jährlich eine Bilanz. Der Jahresabschluss wird vereinsextern durchgeführt und vom Rechnungsprüfer geprüft. Das Jahresergebnis ist in Form des Finanzberichts auf [www.msges.at](http://www.msges.at) einsehbar.

### 6.2 VERMÖGENSRECHNUNG

#### Finanzbericht 2024

MITTELVERWENDUNG		MITTELHERKUNFT	
Leistungen für statutarische Zwecke	€ 460.930,69	Mitgliedsbeiträge	€ 41.454,00
Spendenbezogener Aufwand	€ 34.436,33	Subventionen	€ 207.218,39
Verwaltung	€ 17.156,52	Spenden	€ 100.769,00
Sonstiger Aufwand	€ 14.122,81	Betriebliche Einnahmen	€ 57.234,30
		Auflösung aus Rücklagen	€ 14.477,21
		Sonstige Einnahmen	€ 95.307,29
		Zinserträge	€ 1.118,68
		Jahresverlust	€ 9.067,48
<b>Summe</b>	<b>€ 526.646,35</b>	<b>Summe</b>	<b>€ 526.646,35</b>

### 6.3 SPENDENGÜTESIEGEL, SPENDENBEGÜNSTIGUNG

#### Spendengütesiegel

Seit der Ersteinführung des Spendengütesiegels im Jahr 2001 ist die MS-Gesellschaft Wien in ununterbrochener Reihenfolge Trägerin dieses Gütesiegels, das nach einer externen Wirtschaftsprüfung von der Kammer der Wirtschaftstreuhänder verliehen wird und den verantwortungsvollen Umgang mit Spendengeldern und die größte Sorgfalt und Wirtschaftlichkeit in der Verwendung der eingesetzten Mittel bestätigt.



#### Spendenbegünstigung

Die MS-Gesellschaft Wien zählt seit 2010 zu den spendenbegünstigten Organisationen lt. Bundesministerium für Finanzen. Dadurch können Einzelspenderinnen und Einzelspender sowie Unternehmen ihre Zuwendungen an die MS-Gesellschaft Wien bis zu einem jährlichen Höchstbetrag von der Steuer absetzen.



#### Ihre Spende unterstützt Menschen mit MS und ihre Angehörigen:

**Spendenkonto:**

**Bank Austria**

**IBAN: AT10 1200 0100 0295 9996**

**BIC: BKAUATWW**

**Danke!**